

An:

Stadt Dortmund  
Tiefbauamt  
Straßenverkehrsbehörde

**Hinweis zur Datenerhebung:**

Nach § 12 Abs. 2 PBefG sind dem Genehmigungsantrag Unterlagen beizufügen, die ein Urteil über die Sicherheit und Leistungsfähigkeit des Betriebs ermöglichen. Dies kann durch die in der Beilage zum Antrag vorgesehene Übersicht über das Betriebsvermögen erfolgen. Falls Sie nicht bereit sind, diese Angaben zu machen, müssen Sie durch andere geeignete Unterlagen belegen, daß Ihnen das für die Betriebseinrichtung und Betriebsfortführung erforderliche Kapital tatsächlich zur Verfügung steht.

**Beilage zum Antrag nach dem Personenbeförderungsgesetz auf**

- Erteilung
  Erneuter Erteilung
  Erweiterung / Änderung  
 Übertragung der Genehmigung
  Übertragung des Betriebes

**Angaben zur Leistungsfähigkeit des Betriebes (§ 13 Abs. 1 Nr. 1 PBefG)**

Name, Vorname, Firma des Antragstellers (genaue Bezeichnung des Unternehmens)

---

Wohnsitz (Ort, Straße)

---

Betriebssitz (Ort, Straße) Telefon (mit Vorwahl)

**1. Vermögensübersicht \*)**

Stand vom:

| Aktiva                           |  | EUR        | Passiva                               | EUR |
|----------------------------------|--|------------|---------------------------------------|-----|
| <b>Anlagenvermögen</b>           |  |            | <b>Langfristige Verbindlichkeiten</b> |     |
| a) Grundstücke (Verkehrswert)    |  |            | a) Grundschulden                      |     |
| bebaut                           |  |            | b) Hypotheken                         |     |
| unbebaut                         |  |            | c) Langfristige Darlehen              |     |
| b) Gebäude (Verkehrswert)        |  |            | d) Sonstiges                          |     |
| c) Fahrzeuge                     |  |            |                                       |     |
| d) Betriebseinrichtung Maschinen |  |            | Sonstige Verbindlichkeiten            |     |
| Büroausstattung                  |  |            | a) Kurzfristige Darlehen, Kredite     |     |
| e) Sonstiges                     |  |            | b) Wechselschulden                    |     |
| <b>Umlaufvermögen</b>            |  | <b>EUR</b> | c) Steuerschulden                     |     |
| a) Vorräte Treibstoffe           |  |            | d) Versicherungs-, Beitragsschulden   |     |
| Reifen                           |  |            | e) Lieferantenverbindlichkeiten       |     |
| Ersatzteile                      |  |            | f) Sonstiges                          |     |
| Werkzeuge                        |  |            |                                       |     |
| Material                         |  |            |                                       |     |
| b) Forderungen aus Leistungen    |  |            |                                       |     |
| c) Sonstige Forderungen          |  |            |                                       |     |
| d) Anteile, Wertpapiere          |  |            |                                       |     |
| e) Bankguthaben                  |  |            | <b>Kapital</b>                        |     |
| f) Kassenbestand                 |  |            |                                       |     |
| g) Sonstiges                     |  |            |                                       |     |
| <b>Summe Aktiva</b>              |  | <b>EUR</b> | <b>Summe Passiva</b>                  |     |
|                                  |  |            | <b>EUR</b>                            |     |

Bestätigung eines Wirtschaftsprüfers oder eines anderen Angehörigen der steuerberatenden Berufe.

Ort, Datum Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt:

---

Stempel, Unterschrift

\*) Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des Ehegatten sind nur anzugeben, wenn Gütergemeinschaft besteht.

## 2. Sonstige Auskünfte

|  |  |
|--|--|
| a) ehelicher Güterstand, gesetzlich (Zugewinnngemeinschaft)<br>Gütertrennung<br>Gütergemeinschaft                        | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja<br>seit _____<br>seit _____                                  |
| b) Haben Sie Bürgschaften geleistet?   | EUR  |
| c) Können Sie im Bedarfsfall weitere Sicherheiten oder Bürgschaften stellen (ggf. erläutern)?                            | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja  |
| d) Sind Sie / Ihre Ehefrau im Schuldnerverzeichnis eingetragen?<br>Haben Sie eine Eidesstattliche Versicherung abgelegt? | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja<br><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja |
| Datum _____ Amtsgericht _____  | Aktenzeichen _____   |
| Wurde ein entsprechender Haftbefehl erlassen?  | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja  |
| Datum _____ Amtsgericht _____  | Aktenzeichen _____   |
| Wird gegen Sie eine Zwangsvollstreckung betrieben?   | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja  |

## 3. Fahrzeugliste

Folgende Fahrzeuge sollen für die Personenbeförderung eingesetzt werden:

| Kennzeichen | Hersteller/Typ | Erstzulassung | Sitz-/Stehplätze | Kaufpreis EUR | Zeitwert EUR |
|-------------|----------------|---------------|------------------|---------------|--------------|
|             |                |               |                  |               |              |
|             |                |               |                  |               |              |
|             |                |               |                  |               |              |
|             |                |               |                  |               |              |
|             |                |               |                  |               |              |
|             |                |               |                  |               |              |

## 4. Fahrzeugfinanzierung

Die Finanzierung erfolgt durch:

Eigenmittel       Darlehen       Kredit       Leasing-Geschäft

Bitte Unterlagen beifügen, wie z.B. Darlehens-, Kreditzusagen, Leasingbedingungen

## 5. Liegen besondere Umstände vor, die das Betriebsergebnis beeinflussen können? (Auftragszusagen usw.)

Ich bin darauf hingewiesen worden, daß unrichtige Angaben zur Rücknahme der Genehmigung führen können (§ 25 (2) 1 PBefG). Ich versichere, daß ich die Angaben nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe.

|            |              |
|------------|--------------|
| Ort, Datum | Unterschrift |
|------------|--------------|